

(Free and download) Zwischen Sozialgeschichte und Fluchtort: Das Landjugendheim Finkenkrug und seine mutigen Frauen

Zwischen Sozialgeschichte und Fluchtort: Das Landjugendheim Finkenkrug und seine mutigen Frauen

Von Erika Paul

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1400305 in BcherVerffentlicht am: 2013-01-01Abmessungen: 9.25 x .59b x 6.34l, Einband: Taschenbuch216 Seiten | File size: 56.Mb

Von Erika Paul : Zwischen Sozialgeschichte und Fluchtort: Das Landjugendheim Finkenkrug und seine mutigen Frauen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zwischen Sozialgeschichte und Fluchtort: Das Landjugendheim Finkenkrug und seine mutigen Frauen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein ruhiger Waldrand, an dem so viel geschahVon Monika MachnitzkiDie Geschichte ist, wie ich glaube, sorgfältig

recherchiert. Viele Details und engagierte Aufarbeitung der Begebenheiten und der Historie. Wer den Ort kennt, auf dem sich alles ereignete, ist gefesselt von der Darstellung. Auer einem Gedenkstein aus jngster Zeit erinnert leider nichts mehr an die Menschen, die dort ihr Leben verbrachten.

Pressestimmen"Die Verffentlichung ist eine engagierte, detaillierte Chronik ber die Einrichtung Landjugendheim Finkenkrug und ber das Wirken der dort ttig gewesenen Frauen." Soziale Arbeit, September/Okttober 2013"Erika Paul hat ber das Landjugendheim Finkenkrug ein bemerkenswertes Buch geschrieben." Brandenburger Wochenblatt, 23. Mrz 2013"Die Geschichte des Landjugendheims Finkenkrug (1922 -1950) in Falkensee bei Berlin ist untrennbar mit den Umbrchen des 20. Jahrhunderts verbunden, steht fr einen sozial- und reformpädagogischen Aufbruch der 1920er Jahre und der Rettung Verfolgter zur NS-Zeit." Neues Deutschland, 14.-17. Mrz 2013KurzbeschreibungDie bewegte Geschichte des Landjugendheims Finkenkrug (1922/1950) in Falkensee nahe Berlin ist untrennbar mit den Wirren des 20. Jahrhunderts und seinen politischen wie gesellschaftlichen Umbrchen verbunden. Sie erzht von dem sozial- und reformpädagogischen Aufbruch der 1920er Jahre und dem Mut dreier Frauen, die sich unermdlich und entgegen aller Widrigkeiten fr das Gemeinwohl und die Wrde des Menschen einsetzten: Alice Bendix, Anna von Gierke, Isa Gruner. Whrend der nationalsozialistischen Diktatur gewhrte das Landjugendheim ausgegrenzten und verfolgten Menschen Zuflucht und ermoglichte zahlreichen jdischen Kindern die Ausreise. In einer Zusammenstellung aus Dokumenten, Briefen, Reden und Erinnerungen bietet die Chronik einen tiefen Einblick in das Leben und Wirken des Landjugendheims und ist dem sozialen Engagement seiner Akteurinnen gewidmet. ber den Autor und weitere MitwirkendeErika Paul, geboren 1934 in Berlin, Dipl. Sozialpädagogin, Psychotherapeutische Beraterin und Supervisorin fr Ehe-, Familien- und Erziehungsberatung. Lebte 1961 bis 1981 in Mecklenburg und leitete dort u.a. die Ev. Ehe- Beratungsstelle Rostock. 1981 Rckkehr nach Falkensee. 1983 bis zum Ruhestand Leitung der Ev. Familienberatungsstelle Potsdam. berwachung durch die Staatssicherheit. 2001 Grndung einer Ehe-Beratungsstelle im Kirchenkreis Falkensee. Initiatorin der Baumschutzgruppe Finkenkrug.